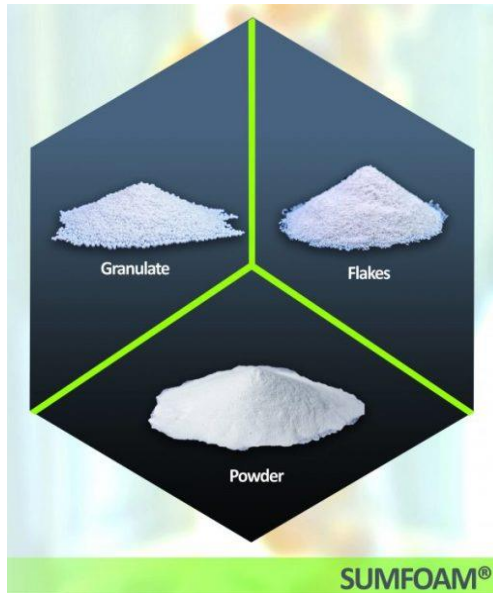
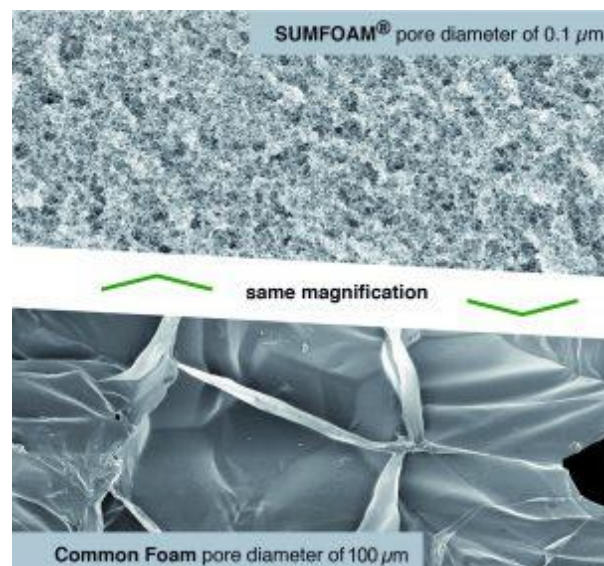


Neue Materialklasse mit großer Anwendungsvielfalt



Einen nanoporösen Polymerschäum als Hochleistungsdämmstoff für die Baubranche zu entwickeln; diese Herausforderung haben sich Dr. Alexander Müller und Dr. Roland Oberhoffer für ihre Doktorarbeiten zum Ziel gesetzt. Nach intensiver Entwicklungsarbeit war es so weit und der Werkstoff entsprach genau den gewünschten Anforderungen. Um das Produkt, das sie auf den Namen - **SUMFOAM®** taufte, zur Marktreife und letztlich zum Kunden zu bringen, gründeten sie gemeinsam mit Michael Hoffmann und ihrem Doktorvater, Reinhard Strey, die **SUMTEQ GmbH**. Das Interesse des Bausektors war groß und der Zielmarkt klar definiert. Doch es sollte nicht lange dauern, bis die einzigartigen Eigenschaften dieses Materials eine große Bandbreite weiterer Einsatzmöglichkeiten offenbarten und es war klar, dass SUMFOAM® nicht nur einen neuen Werkstoff, sondern eine gänzlich neue Materialklasse darstellt.

Die Porengröße im Nanometerbereich und die Vielzahl der dazwischen ausgebildeten Stege geben SUMFOAM® eine besonders hohe Stabilität. Darüber hinaus lässt er sich, je nach Anwendung, als Granulat einsetzen, in grobe Flakes oder zu einem feinen Pulver vermahlen. Das bei vollem Erhalt der Performance! Die feine Porenstruktur verleiht dem Schaum Kapillarkräfte, die in Kombination mit seiner stark hydrophoben Oberfläche zu einer außerordentlichen Ölabsorptionsfähigkeit führen. So ist SUMFOAM® in der Lage etwa das Siebenfache seines Eigengewichts an Öl aufzunehmen. Dadurch eignet sich das Material hervorragend als Ölbindemittel bei Umweltkatastrophen, als Trägermaterial für oleophile Medien in der chemischen Prozessindustrie (Trockenmischungen) oder sogar zum Reinigen von Textilien und Böden. Weitere Einsatzfelder, z.B. in den Bereichen Leichtbaukonstruktion, Filtrationstechnologie und 3D-Druck oder auch in feinst vermahlener Form als multifunktionales Additiv, zeigen zusätzlich vielversprechende Ergebnisse. Mittlerweile ist die SUMTEQ GmbH in knapp 20 Marktsegmenten tätig.



Die Vielseitigkeit von SUMFOAM® hat zu einer rasanten Entwicklung geführt, so dass das Unternehmen im März 2019 den Standort nach Düren verlagert und dort die erste eigene Kleinserienfertigung in Betrieb genommen hat. Dort lassen sich nun entsprechend große Mengen produzieren, um Pilotprojekte zu realisieren, Kunden zu beliefern und neue Märkte zu erschließen. Neben dem Bereich Dämmung, der bei SUMTEQ noch immer einen besonderen Stellenwert hat, stehen für das Start-Up nun auch die neuen Anwendungen im Fokus. Insbesondere konzentriert sich das Unternehmen hier auf den Einsatz von SUMFOAM® als Trägermaterial (Carrier) in der Gummi- und Kunststoffindustrie.

In der Zeit vom **16. bis zum 23. Oktober 2019** stellt die SUMTEQ GmbH auf der **Kunststoffmesse „K“** in Düsseldorf aus und präsentiert die Einsatzmöglichkeiten und die herausragenden technischen Eigenschaften ihrer Materialklasse SUMFOAM®.

